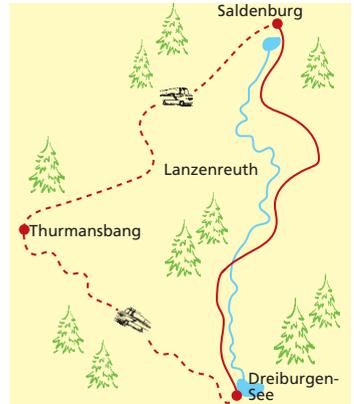


Tägliche Wandertouren und Ausflugsfahrten

Unser Bus bringt Sie fast täglich um 14.00 Uhr zu ca. 5 km entfernten Ausflugszielen. Von dort können Sie auf den schönsten Sonnen- und Waldwegen zum Ferienhotel zurückwandern. Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte des angegebenen Preises.

1 Wandertour Saldenburg

14.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgensee zur Saldenburg, auch die ‚Waldlaterne‘ genannt, aus dem 13. Jh. Herrliche Waldwanderung – Abstieg zum Saldenburger Weiher – Wald- und Sportlehrpfade – wir folgen dem Mühlbachtal bachabwärts – Schöne Ausblicke auf die Saldenburg – Durch das zauberhafte Tal im Oberlauf des Dreiburgensees, Biberdamm und zurück zum Ferienhotel Dreiburgensee. Wandertour ca. 5 km.

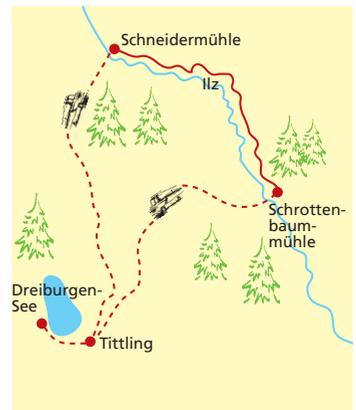


Preis € 5.00

2 Wildromantisches Ilztal I

Das Ilztal – Naturschutzgebiet ‚Obere Ilz‘

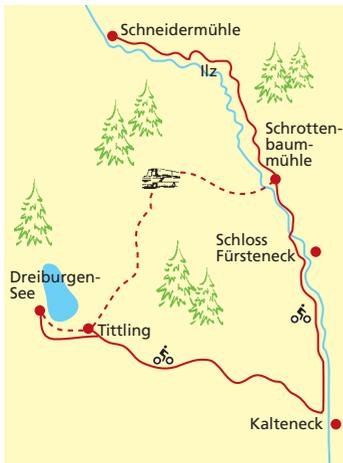
14.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgensee bis zur Schneidermühle – Wanderung flussabwärts durch das tief eingeschnittene Naturschutzgebiet und Rückzugsgebiet seltener Tier- und Pflanzenarten und auch bekannt durch die jährlich hier stattfindenden internationalen Wildwasserregatten (Ende April) – Auf gutem Weg, meist unmittelbar am Fluss durch herrliche Waldgebiete bis zur Schrottenbaumühle – Kaffeepause – Unser Bus bringt Sie von hier um 17.00 Uhr wieder zurück zum Ferienhotel Dreiburgensee. Wandertour ca. 5 km



Preis € 5.50

3 Wildromantisches Ilztal II

Das Ilztal – Naturschutzgebiet ‚Obere Ilz‘



14.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgensee.

Möglichkeit 1 für Wanderer:
Mit dem Bus zur Schrottenbaumühle – Bei diesem Ausflug können Sie die Dauer Ihrer Wanderung selbst bestimmen: Möglichkeit zu Wanderungen entlang der Ilz flussaufwärts Richtung Schneidermühle oder flussabwärts Richtung Schloss Fürsteneck – Beginn und Ende der Wanderungen immer am Gasthaus Schrottenbaumühle – 17.00 Uhr Rückfahrt zum Ferienhotel Dreiburgensee.

Möglichkeit 2 für Radfahrer:

Mit dem Rad zum Donau-Ilz-Radweg nach Tittling.

8 km immer leicht bergab bis kurz vor Kalteneck. Hier biegen wir links ab und fahren am rechten Ufer der Ilz flussaufwärts. Auf gut angelegten Waldwegen erreichen wir nach ca. 5 km die Staatsstraße und nach weiteren 300 m die Schrottenbaumühle mit Einkehrmöglichkeit. – 17.00 Uhr Rückfahrt zum Ferienhotel Dreiburgensee.

Preis € 5.50



4 Aussichtsturm und Rabenstein



14.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgensee zum Aussichtsturm bei Thurmansbang – Herrlicher Blick über das Dreiburgensland, zum Brotjackelriegel und zum Nationalpark Bayerischer Wald – Auf schönen Wanderwegen zum Dorf Rabenstein – Durch

tiefe Waldlandschaft nach Loderhof – Entlang dem Mühlbach zum Ferienhotel Dreiburgensee.
Wandertour ca. 5 km.



Preis € 5.00

5 Wandertour Fürstenstein - Englbürg

Ca. 5 km, 2 Stunden



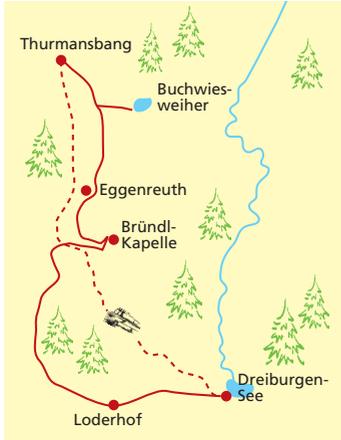
14.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgensee nach Fürstenstein – Dreiecksgarten direkt vor Schloss Fürstenstein – Rundgang um die Schlossanlage – Naturdenkmal „Am Hohen Stein“ – Bergstraße – Schwarzensteinerstraße – W anderweg Nr. 50 nach Englbürg, herrliche Aussicht – Malerische Votivkapelle und Waldwanderung auf dem Weg Nr. 12 zum Museumsdorf Bayerischer Wald – Einkehr im Gasthaus Mühlhiesl.
Genauere Karte an der Rezeption erhältlich.



Preis € 5.00

6 Wandertour Thurmansbang - Bründl-Kapelle

Ca. 5 km, 2 Stunden



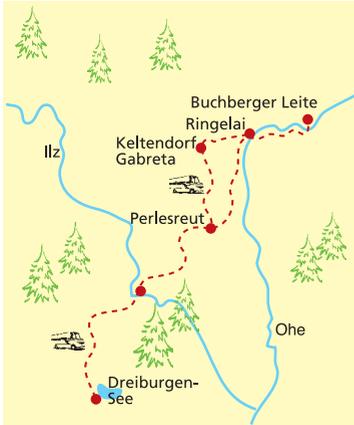
14.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgensee nach Thurmansbang/Tourismusbüro – W anderweg Nr. 67 Richtung Eggenreuth (nach ca. 700 Metern Abstecher hoch zum Buchwiesweiher möglich) – auf dem Sandweg dem W anderweg-Nr. 67 folgend zur Bründl-Kapelle (Wallfahrtskirchlein), von hier auf dem Georg Hörtl-Weg durch das Lohstampfbachtal nach Loderhof und auf dem Wanderweg Nr. 66 zurück zum Hotel Dreiburgensee mit Einkehrmöglichkeit im Gasthaus Mühlhiesl.

Genauere Karte an der Rezeption erhältlich

Preis € 5.00



7 Buchberger Leite – Keltendorf Gabreta



13.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgen-see – Ilztal und wunderschöne Landschaft über Perlesreut nach Ringelai zum Carbidwerk in der Buchberger Leite. Kurze, ca. 1/2 stündige Wanderung durch einen Tunnel in die Wildbachklamm und zurück. Die Klamm ist seit August 2003 mit dem Natur-Gütesiegel „Bayerns schönste Geotope“ ausgezeichnet. Weiterfahrt zum Keltendorf Gabreta, einem archäologischen Erlebnispark, der das Leben der Kelten plastisch und praktisch erlebbar macht. Rückfahrt mit Kaffeepause in Perlesreut. 17.00 Uhr Rückkehr zum Ferienhotel Dreiburgensee.

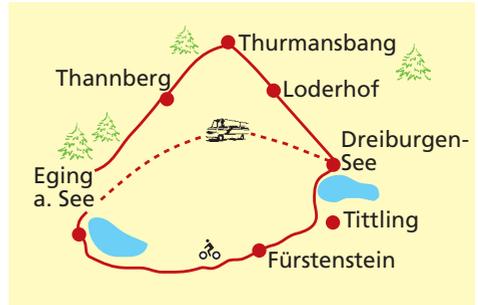


Preis € 11.00

8 Baden in Eging am See oder Besuch der Westernstadt Pullman City mit Alternativmöglichkeit für Radfahrer

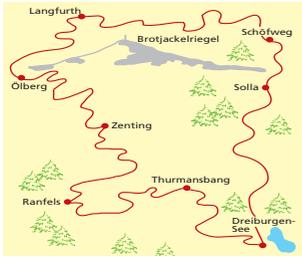
14.00 Uhr Abfahrt vom Ferienhotel Dreiburgensee zum Kurhaus von Eging – Besuch der ‚Sonnentherme‘ mit Solebad, Dampfbad, verschiedene Innen- und Außenbecken, Solarien. Für Fans des „Wilden Westens“ bieten wir eine Weiterfahrt von Eging aus in die nahegelegene Westernstadt Pullman City an. Besichtigen Sie nachgebaute Salons und Tipis und erleben Sie einen Nachmittag unter Cowboys und Indianern. Westernshow um 15.00 Uhr auf der Mainstreet. Rückfahrt zum Ferienhotel Dreiburgensee – Ankunft 18.00 Uhr.

Alternativmöglichkeit für Radfahrer: Mit dem Rad vom Hotel Dreiburgensee zum Donau-Ilz Radweg, ca. 8 km auf leicht abfallender Strecke vorbei an Fürstenstein nach Eging am See. Zusteigemöglichkeit für die Rückfahrt mit dem Bus ist um 17.30 Uhr am ehemaligen Bahnhof in Eging am See.



Eintritt Sonnentherme € 7.00
Eintritt Pullman City Erwachsene € 13.00
Kinder/Jugendliche 4 - 16 Jahre € 7.00
Busfahrt hin und zurück € 8.00
Busfahrt einfach € 5.00

9 Rundfahrt Brotjackelriegel – Wackelstein



die Donauebene. Weiterfahrt nach Langfurth, herrliches Panorama auf das weite Donautal, die Berge des Bayerischen Waldes und den Böhmerwald – Fahrt zum Bergdorf Schöfweg – Typisches Waldlerdorf Hilgenreit – Von Innerzell zum Naturwunder Wackelstein, einem 50 T onnen schweren

13.00 Uhr Abfahrt – Luftkurort Thumansbang – Romantisch gelegener Ort Ranfels – Passfahrt nach Zenting – Ölberg. Hier Kaffeepause mit Zithermusik oder alternativ eine Wanderung (ca 1 1/2 Std. hin und zurück) zum Aussichtsturm auf den Brotjackelriegel (1016 m) mit einmaligem Rundblick auf den Bayerischen Wald und

Felsblock, der trotz seines Gewichts von einem einzigen Menschen leicht ins Schaukeln gebracht werden kann – Durch schöne Waldgebiete zurück zum Ferienhotel Dreiburgensee – Ankunft 17.00 Uhr

10 Schifffahrt auf dem Inn von Schärding nach Passau

13.00 Uhr Abfahrt – Autobahn nach Schärding. Schifffahrt von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr: durch das wildromantische Inntal zwischen der Barockstadt Schär- ding und der Dreiflüssestadt Passau, Blick auf die mittelalterlichen Stadtmauern von Schärding, Schloss Neuhaus – mit Klosterkirche, Vogel- und Biberinsel, Bernaschek-Insel mit 125 Pflanzenarten, Parkanlagen der früheren Benediktiner - abtei Schloss Vornbach, durch die Vornbacher Enge, Johannesfelsen, Teufelstein und Römersäule, Mahnmale an Gefahrenstellen längst vergangener T age – Wehrburg Wernstein aus dem 11. Jahrhundert, gegenüber hoch über dem

Inn die Burganlage von Schloss Neuburg, weiter bis nach Ingling bei Passau. Dieselbe Strecke zurück bis Schärding mit Aufenthalt in der schönen Barockstadt. Rückfahrt zum Dreieburgensee Ankunft ca. 18.00 Uhr

Preis € 16.00

Schifffahrt Erwachsene € 10.00

Schifffahrt Kinder 6-14 Jahre € 5.00



11 Ausflug zum Feng-Shui-Kurpark bei Lalling ,Im Einklang mit der Natur'



14.00 Uhr Abfahrt – Luftkurort Thumansbang – Romantischer Ort Ranfels – Passfahrt nach Zenting – Daxstein – Schöfweg – Ankunft in Lalling Kurpark ca. 14.30 Uhr – 15.00 Uhr Führung durch Deutschlands einzigen öffentlichen Feng-Shui-Kurpark, Treffpunkt am Kurparkpavillon, Dauer ca. 1 1/2 - 2 Stunden. Einmalig in seiner Art und einzigartig in Deutschland wurde mit dem knapp 6 Hektar großen Feng-Shui-Kurpark unter dem Motto „Im Einklang mit der Natur“ und unter Berücksichtigung von altem „östlichem sowie altem westlichen Wissen“ eine Freizeiteinrichtung geschaffen, die insbesondere der Stärkung von Körper, Geist und Seele dienen soll. Das Herzstück des Parks ist ein

ca. 3000 qm großer naturnah gestalteter See mit unterschiedlicher Wassertiefe, von seichtem Eingang bis zu 3,50 m Tiefe, der in Form einer liegenden Acht angelegt und mit Stegen, die den Yin und Yang Punkten der Feng-Shui-Lehre entsprechen, ausgestattet ist. Um den See und Park führen schöne Rundwanderwege, die auch Rollstuhlgeeignet sind. Tische und Stühle laden zur Rast ein. 17.30 Uhr Rückfahrt über Innernzell und Schönberg zum Ferienhotel Dreiburgensee – Ankunft 18.00 Uhr.

12 Ein Tag in der Dreiflüssestadt Passau - Herrliche Donauschiffahrt

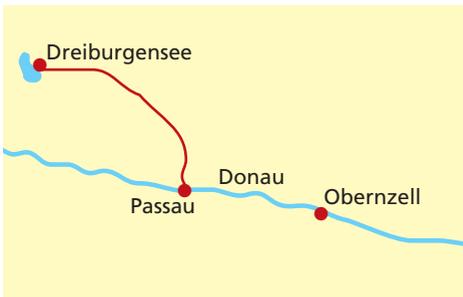


9.00 Uhr Abfahrt nach Passau. Festung Oberhaus mit Panoramablick auf die schöne Dreiflüssestadt. 10.00 – 11.30 Uhr Stadt-führung durch Passau mit seiner 2000-jährigen Geschichte: Rathausplatz, Altstadt, Residenzplatz mit Wittelsbacher Brunnen, Bischöfliche Residenz, Dom St. Stephan, Gelegenheit zum Besuch des Orgelkonzerts von 12.00 bis 12.30 h (Größte Kirchenorgel der Welt mit rund 18.000 Orgelpfeifen). Anschließend freier Aufenthalt in der Altstadt. 13.00 Uhr Möglichkeit zum Besuch des Glasmuseums Passau. Eintritt für Gäste des Hotels Dreiburgensee frei. Von 15.00 Uhr bis 17.15 Uhr Fahrt mit dem Schiff durch das berühmte Donautal von Passau bis Oberzell und zurück. Rückfahrt zum Hotel Dreiburgensee. Ankunft ca. 18.00 Uhr

Preis € 17.00

Orgelkonzert € 4.00

Dreiflusseschiffahrt € 7.80



Der Passauer Dom

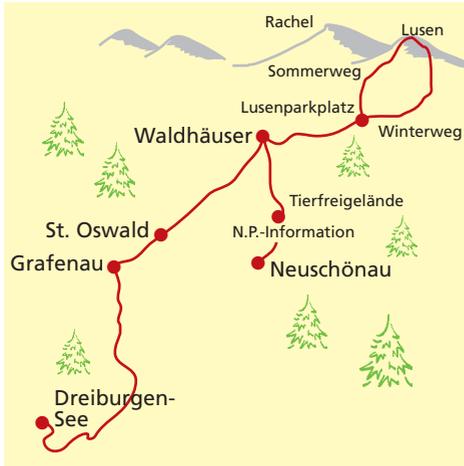


Altstadt mit Glasmuseum Passau

13 Nationalpark Bayerischer Wald

Möglichkeit 1: Wanderung auf den Lusengipfel (1373 m)

Möglichkeit 2: Tierfreigelände mit Informationszentrum



9.00 Uhr Abfahrt – Schöne Aussichtsstraße nach Grafenau – Fahrt über St. Oswald mit Panoramablick auf den Nationalpark Bayerischer Wald zum idyllisch gelegenen Dorf Waldhäuser in über 1000 m Höhe.

Möglichkeit 1: Bei schönem Wetter von 10.00 bis 16.00 Uhr eigenständige Wanderung zum Lusengipfel. Zunächst Fahrt mit den nationalparkeigenen ‚Igelbussen‘ (im Stundentakt) zum ca. 2 km entfernten Ausgangspunkt Lusenparkplatz in 1111 m Höhe. Hinweis: Falls auf den Bus gewartet werden muss, besteht die Möglichkeit, den Skulpturenpark „Arche Heinz Theuerjahr“ direkt an der Abfahrtstelle zu besuchen. Nach Ankunft mit dem ‚Igelbus‘ am Lusenparkplatz Wanderung auf dem Sommerweg zum Lusengipfel (262 m Höhenunterschied). Der Weg führt uns geradewegs auf den Lusengipfel zu, der aus dem Wald ragt wie eine riesige Pyramide aus ungezählten Granitblöcken. Wie auf Stufen geht es über das Felsenmeer hoch zum Gipfel. Dort erwartet uns eine grandiose Aussicht vom Nationalpark bis zu den Alpen. Möglichkeit zur Einkehr im Lusenschutzhau 5 Minuten

unterhalb des Gipfels. Der Abstieg erfolgt wieder auf dem selben Weg (Sommerweg) oder über den breiten Winterweg zum Ausgangspunkt. Gehzeit ca. 2 Stunden, Wegstrecke ca. 4 km.

Möglichkeit 2: Fahrt zum Informationszentrum des ersten deutschen Nationalparks mit dem Hans-Eisenmann-Haus. Ein fachkundiger Ranger der Nationalparkwacht begleitet uns auf gut ausgebauten Wegen durch das Tierfreigelände zu den Wisent-, Luchs-, Uhu-, Bär-, Otter- und Wolfsgehegen und beantwortet uns alle Fragen zu diesem einzigartigen Biosphärenreservat. Möglichkeit zum Mittagessen im Nationalpark-Wirtshaus – Interessanter Aufenthalt im Nationalparkhaus mit Ausstellungen und Filmvorführungen, Pflanzen- und Gesteinsfreigelände. Rückfahrt über Waldhäuser zum Dreiburgensee. Ankunft ca. 17.00 Uhr.

Preis € 17.50



14 Nationalpark Bayerischer Wald – Haus zur Wildnis

Großer Arber (1456 m) – Höchster Berg des Bayerischen Waldes

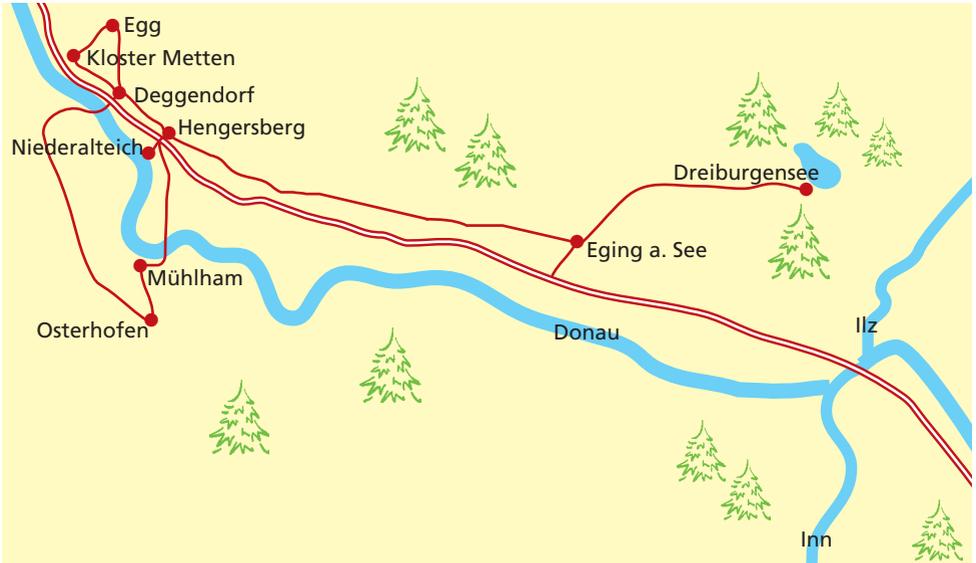
9.00 Uhr Abfahrt – Auf der B 85 nach Rinchnach und Besichtigung der barocken Klosterkirche. – Weiterfahrt zum Haus zur Wildnis im Nationalpark Bayerischer Wald nördlich von Zwiesel. Von 10.00 bis 12.00 Uhr Wanderung zu den Tiergehegen und zum Haus zur Wildnis. – Entlang am Fuße des Großen Arbers, Panoramafahrt auf der Brennesstraße zur Bergbahnstation – Gruppe I fährt um 13.00 Uhr mit der Seilbahn auf den Großen Arber – Gruppe II fährt mit dem Bus zum Arbersee – Aufenthalt je Gruppe von 13.00 bis 16.00 Uhr – Wanderung auf dem Arbergipfel oder wandern rund um den Arbersee – Beide Gruppen fahren um 16.00 Uhr ab Arbersee nach Bodenmais – Glaseinkaufsmöglichkeit bei Joska 16.30 bis 17.30 Uhr – Rückreise auf der B 85 über Regen, Schönberg in das Ferienhotel Dreiburgensee. Ankunft 18.00 Uhr

Preis € 18.50

Berg- und Talfahrt: € 10.00



15 Berühmte Klöster und Barockkirchen an der Donau



13.30 Uhr Abfahrt. Entlang der Berge des Bayerischen Waldes zur 1000jährigen Benediktinerabtei Niederalteich. Besuch der berühmten Klosterkirche. Weiterfahrt über Schloss Egg nach Metten. Besuch der

Klosterkirche mit Führung durch die berühmte Bibliothek und den Festsaal. Weiterfahrt nach Osterhofen mit Besichtigung der berühmten Asamkirche in Osterhofen-Altenmarkt. Rückfahrt zum Ferienhotel Dreiburgensee – Ankunft 18.00 Uhr.

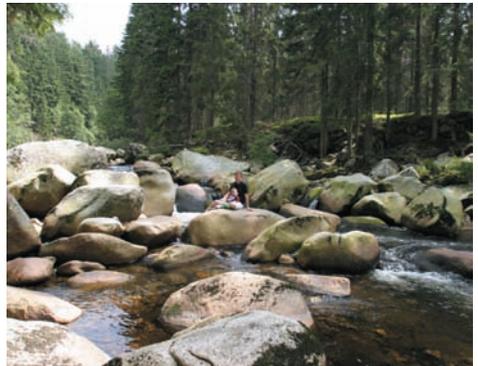


16 Ausflug nach Tschechien in den Böhmerwald-Nationalpark



8.00 Uhr Abfahrt – Mit dem Bus geht es über den Grenzübergang Philippsreut nach Tschechien in den Böhmerwald Nationalpark. Wir fahren auf der Ostseite des bayerisch-böhmischen Höhenkammes durch den Böhmerwald-Nationalpark (Šumava, sprich Schumava), die Fortsetzung des Nationalparks Bayerischer Wald

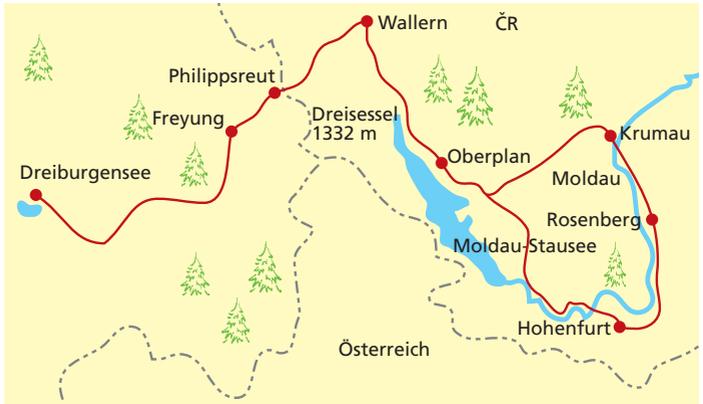
auf tschechischer Seite. Fahrt über Außer-Göfild (heute Kvilda) zu einem typischen Hochmoor (Jezerní Slat). Kleine Wanderung zum Aussichtsturm. Bei Mader (heute Modrava) besteht die Möglichkeit zu einer leichten, ca. 7 km langen Wanderung flussabwärts auf gut ausgebautem Weg entlang der Widra, einem rasanten, ungezähmten Wildwasserfluss, der durch die tiefste Schlucht im bayerisch-böhmischen Grenzgebirge führt und beeindruckende Felsformationen aufweist. Hier können Sie die unberührte Natur des größten zusammenhängenden Waldgebietes in Europa erleben und genießen. Anschließend führt die Fahrt weiter zum malerischen Städtchen Bergreichenstein (Kasperské Hory). Schöner, historischer Stadtplatz mit barockem Rathaus und Kirche St. Margaretha. In diesem herrlichen Städtchen haben Sie Zeit zum Mittagessen oder zur freien Verfügung. Evtl. Wanderung zur nahe gelegenen Karlsburg (Kasáperk), von Kaiser Karl IV. 1356 gegründet. Anschließend Fahrt nach Gutwasser (Dobruška) mit Besichtigung des Gläsernen Altars der Kirche, die der Hl. Gunther aus Rinnach erbaute. Die Heimfahrt führt über Böhmisches Eisenstein (Želiezská Ruda) zum Ferienhotel Dreiburgensee zurück. Ankunft ca. 18.00 Uhr.



17 An der Moldau entlang bis Krumau – Unesco Weltkulturerbe

9:00 Uhr Abfahrt – Auf der alten Salzhandelsstraße, dem „Goldenen Steig“ geht es über die kontinentale Wasserscheide nach Philippsreut. Einreise nach Tschechien (Personal ausweis nicht vergessen). Der erste größere Ort ist Wallern (Volary), ein Ort der einmal fast ausschließlich aus Holzhäusern bestanden hat.

Rechts von uns liegt der Böhmerwald Nationalpark, eine beruhigende, unverbaute Landschaft, dahinter erhebt sich das Bayerisch-Böhmische Grenzgebirge. In Oberplan (Horní Plana) besuchen wir das Geburtshaus des Heimatdichters Adalbert Stifter. Danach haben wir einen Blick auf die riesige Wasserfläche des Moldaustausees. Wir folgen dem Lauf der Moldau bis nach Krumau.



An der sogenannten Teufelsmauer durchfließt die Moldau eine enge, felsige Schlucht. Der Sage nach wollte der Teufel hier mit Felsen einen Damm bauen, um das nahegelegene Kloster Hohenfurth (Vyšší Brod) zu zerstören.

In Rosenberg (Rožmberk nad Vltavou) befindet sich das Stammschloss der Rosenberger, die eng mit der Geschichte Südböhmens verbunden sind.

Im Sommer sind unzählige Schlauchboote und Kajaks auf der Moldau unterwegs. Alle haben ein gemeinsames Ziel: Krumau, eine der schönsten Städte des Böhmerwaldes.

Durch seine jahrhundertlange Geschichte und geprägt von wichtigen Herrscherdynastien bietet Krumau ein einzigartiges Ensemble aus Gotik, Renaissance, Barock und Rokoko. 3 Stunden Aufenthalt in dieser mittelalterlichen Stadt, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Stadtführung (ca. 1 Stunde) und Freizeit.

Danach Rückreise auf einer neu ausgebauten Straße hoch zum Moldaustausee und über Philippsreut und Freyung zurück zum Ferienhotel Dreiburgensee – Ankunft ca. 18.00 Uhr.



18 Wallfahrtsort Altötting Burghausen – größte Burganlage Deutschlands – Markt am Inn – Geburtsort des hl. Vaters Papst Benedikt XVI.



8.00 Uhr Abfahrt – Schöne Reise über Pocking und Simbach nach Altötting.
9.00 Uhr Ankunft im größten Wallfahrtsort Bayerns. 4 Stunden Aufenthalt – Gelegenheit zu folgenden Besuchen mit anschließendem Mittagessen in einem der vielen Lokale: Hl. Messe in der Gnadenkapelle mit der Schwarzen Madonna. Unzählige Votivtafeln, silberne Herzurnen bedeutender Wittelsbacher. Besuch der gotischen Stiftskirche mit dem

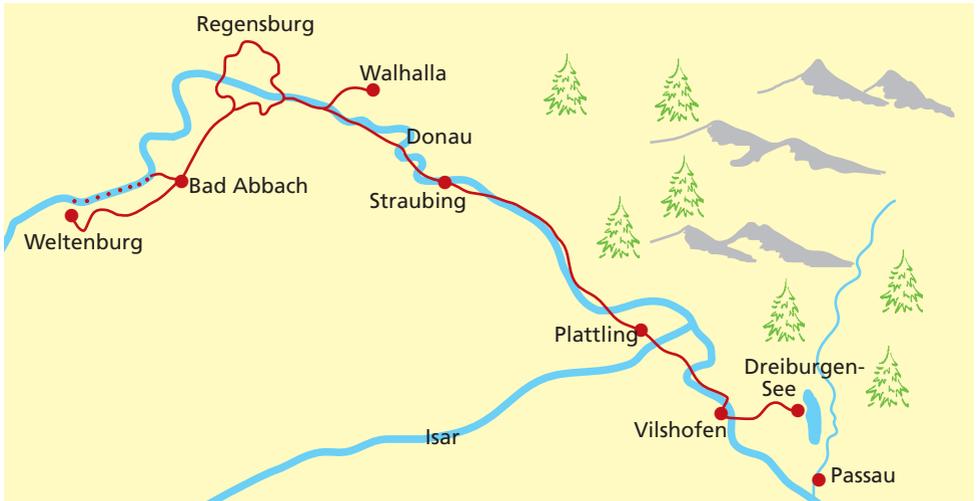
berühmten „Tod von Altötting“ (auf der großen Standuhr am Kirchen-Eingang), Schatzkammer mit dem Goldenen Rössl oder Tilly-Grab; Besuch der päpstlichen Basilika, Franziskanerkirche mit dem Grab des Hl. Bruder Konrad und große Wallfahrtskirche und Hauptbasilika.

13.00 Uhr Abfahrt nach Burghausen. 1 1/2 Std. Aufenthalt in der Altstadt mit Blick auf die längste Burganlage Deutschlands. 15.00 Uhr Fahrt nach Markt am Inn. Aufenthalt auf dem Marktplatz mit dem Geburtshaus des Hl. Vaters Papst Benedikt XVI. Besuch der Taufkirche. 16.00 Uhr Rückfahrt. Gegen 17.00 Uhr Ankunft im Ferienhotel Dreiburgensee.



Preis € 25.00

19 Donaudurchbruch – Altstadt von Regensburg – Walhalla

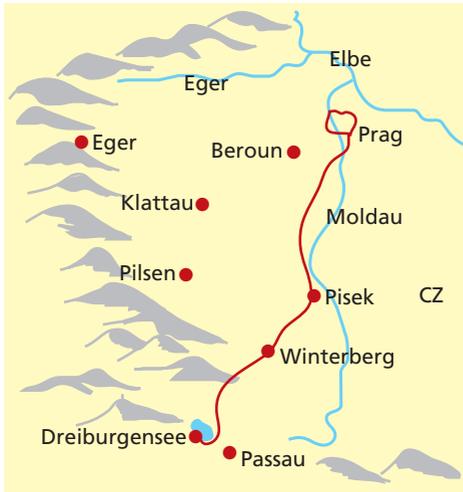


8.00 Uhr Abfahrt – Fahrt über Kelheim nach Weltenburg – Ankunft 9.00 Uhr – Besuch der alten Benediktinerabtei mit der prachtvollen, barocken Klosterkirche, einem Meisterwerk der Brüder Asam – Bootsfahrt durch den wildromantischen Donaudurchbruch, die ‚Weltenburger Enge‘. Beiderseits des Flusses ragen steile Kalkwände der Oberpfälzer Jura bizarr empor. – Weiterfahrt nach Regensburg, einer der geschichtsträchtigsten Städte Europas und Unesco-Weltkulturerbe. 2 Stunden Aufenthalt in der Altstadt von Regensburg (Castrum Regina), vom römi-

schon Kaiser Marc Aurel 179 n. Ch. als römisches Kastell gegründet, wovon Steinquader-Mauerreste heute noch zeugen. Weitere Sehenswürdigkeiten: Dom, ein Hauptwerk der Gotik in Bayern, die berühmte Steinerner Brücke, Porta Praetoria – Weiterfahrt zur Walhalla, einem Ebenbild des Athener Parthenon mit steinernen Portraits deutscher Berühmtheiten. Rückreise auf der Autobahn nach Tittling. Rückkehr ca. 18.00 Uhr



20 Prag, die Goldene Stadt



6.00 Uhr Abfahrt

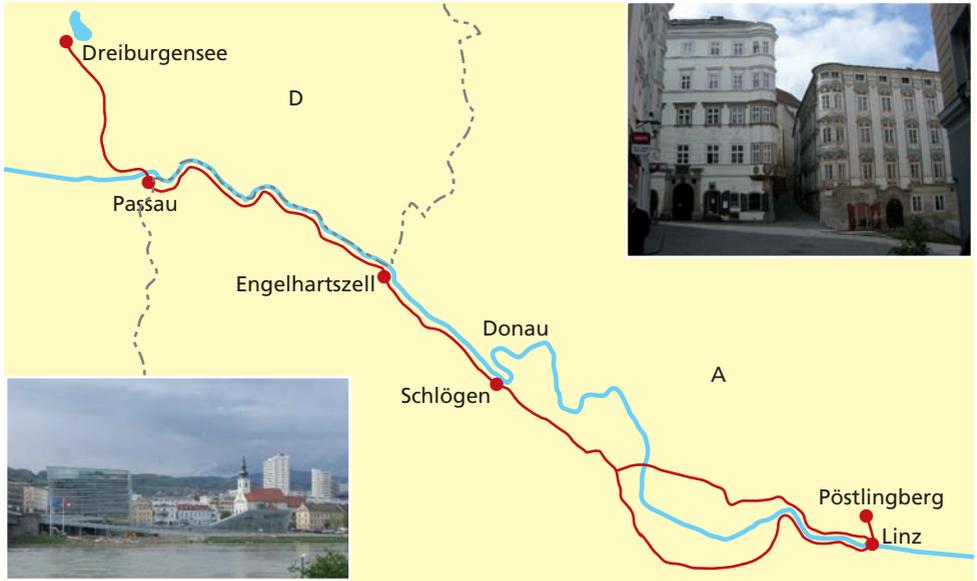
Die Anreise erfolgt über den Grenzübergang Phillipsreut, durch den Böhmerwald nach Prag

6 Stunden Aufenthalt in der Goldenen Stadt – Stadtrundgang. Besichtigung der Burg (Hradschin) mit dem gotischen Veitsdom, Goldenes Gässchen, Glockenspiel und Loreto-Kirche (Schwarze Madonna), „Singender Brunnen“, Altstadt mit der berühmten Karlsbrücke, die mit 30 Barockstatuen geschmückt ist, das ehemalige Judenviertel (Josefsstadt), die historische Pariser Straße, den Altstädter Ring mit der Astronomischen Uhr und den zwölf Aposteln am Rathaus, den Graben und Wenzelsplatz, Freizeit, Einkaufsbummel – 16.30 Uhr Rückfahrt zum Hotel Dreiburgensee – Ankunft ca. 21.00 Uhr

Personalausweis oder Reisepaß erforderlich!



21 Entlang der Donau nach Linz



09.00 Uhr – 11.00 Uhr Fahrt vom Hotel Dreiburgensee über Passau, Engelhartzell, entlang der Donau bis Linz.

11.00 Uhr – 15.00 Uhr Aufenthalt in der Altstadt von Linz mit individueller Freizeitgestaltung:

Linz war 2009 Kulturhauptstadt Europas. Zu den neuen modernen Projekten zählt der gläserne Neubau des Ars Electronica Centers (AEC), für Technikbegeisterte ein Muss. Z. B. gibt es im Untergeschoß menschenähnliche Roboter zum Anfassen. Genau gegenüber auf der südlichen Donauseite befindet sich das ebenfalls hochmoderne Lentos Kunstmuseum Linz. Es zählt zu den wichtigsten Museen moderner und zeitgenössischer Kunst in Österreich. Als drittes modernes Großprojekt kann das neue Schlossmuseum im Linzer Schloss besucht werden. Weitere

Sehenswürdigkeiten: Brucknerhaus, Altes Rathaus, Alter Dom mit einem Hochaltar von Giovanni Battista Colombo und Giovanni Battista Baberini sowie der Brucknerorgel, einer der bemerkenswertesten Orgeln Österreichs. Abwechslungsreiche Fußgängerzone mit schönen traditionellen Kaffeehäusern (z.B. Café T raxlmayr) wo Sie die berühmte Linzer T orte probieren können.

15.00 Uhr – 15.15 Uhr T reffpunkt und gemeinsame Fahrt mit dem Bus auf den Pöstlingberg, einer 539 m hohen Anhöhe über dem linken Donauufer. Er ist ein beliebtes Ausflugsziel mit W allfahrtskirche und Blick auf Linz.

16.15 Uhr – 18.00 Uhr Rückreise bis Passau und weiter nach T ittling zum Hotel Dreiburgensee.